

Ernährung von Müttern, Säuglingen und Kleinkindern

WHA 65.6

Resolution der 65. Weltgesundheitsversammlung, Tagesordnungspunkt 13.3
übersetzt von Denise Both

Die 65. Weltgesundheitsversammlung,
unter Berücksichtigung des Berichts zur Ernährung von Müttern, Säuglingen und
Kleinkindern: Entwurf des umfassenden Umsetzungsplans

1. BESTÄTIGT den umfassenden Umsetzungsplan zur Ernährung von Müttern,
Säuglingen und Kleinkindern

2. BITTET die Mitgliedsstaaten dringend, den umfassenden Umsetzungsplan zur Er-
nährung von Müttern, Säuglingen und Kleinkindern, in angemessener Form zu ver-
wirklichen, einschließlich:

(1) der Entwicklung, oder wo erforderlich, Stärkung der Ernährungsrichtlinien, so
dass sie umfassend die doppelte Bürde der Fehlernährung ansprechen und Aktionen
zur Ernährung im gesamten Land einschließen, sowie Schaffung von sektionsüber-
greifenden Steuerungsmechanismen, um die Umsetzung von Aktionen zur Ernäh-
rung unter besonderer Betonung der Richtlinien der Globalen Strategie zur Ernäh-
rung von Säuglingen und Kleinkindern auszuweiten:

(2) der Entwicklung, oder wo erforderlich, Verstärkung der Gesetzgebung, Regulati-
onsmechanismen und/oder anderer wirkungsvoller Kontrollmaßnahmen für die Ver-
marktung von Muttermilchersatzprodukten;

(3) der Schaffung eines Dialogs zwischen den zuständigen nationalen und internati-
onalen Beteiligten und Formierung von Bündnissen und Partnerschaften zur Auswei-
tung von Ernährungsaktionen mit der Etablierung von angemessenen Mechanismen
zur Absicherung gegenüber potentiellen Interessenskonflikten;

(4) der Umsetzung eines umfassenden Ansatzes zum Aufbau von Kapazitäten, ein-
schließlich Arbeitskraftentwicklung.

3. ERSUCHT den Generaldirektor:

(1) Klarstellung und Anleitung zur unangemessenen Bewerbung von Nahrungsmit-
teln für Säuglinge und Kleinkinder bereit zu stellen, wie in der Resolution WHA63.23
beschrieben, und dabei die laufende Arbeit des Codex Alimentarius zu berücksichti-
gen;

(2) die Mitgliedsstaaten bei der Überwachung und Auswertung von Richtlinien und
Programmen zu unterstützen, einschließlich der Globalen Strategie zur Ernährung
von Säuglingen und Kleinkindern, entsprechenden der aktuellsten Evidenz hinsicht-
lich Ernährung;

(3) Risikobeurteilungen, Offenlegungs- und Management-Werkzeuge zur Absiche-
rung gegenüber möglichen Interessenskonflikte bei der Erarbeitung und Umsetzung
von Ernährungsprogrammen zu entwickeln, die sich in Übereinstimmung mit der Ge-
samtspolitik und Verfahrensweise der WHO befinden;

(4) an der 67. Weltgesundheitsversammlung durch den Vorstand über die Fortschrit-
te bei der Umsetzung des Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten
und den zugehörigen Resolutionen Bericht zu erstatten.